

# Bergaer Zeitung



Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

Jahrgang 13

Freitag, den 18. Oktober 2002

Nummer 21



**Achtung! Achtung!  
Achtung!**



## Prinzenpaar gesucht!

*Am 11.11. ist es endlich wieder soweit,  
vorbei ist die narrenlose Zeit.*

*Drum, liebe Narren, lasst euch sagen  
wir brauchen ein Prinzenpaar zu diesen Tagen.*

*Und wenn ihr keine Faschingsmuffel seid,  
dann seid ihr doch die richtigen Leut.*

*Drum lauft nun schnell zum Telefon hin  
und wählt die Nummern, die hier steh'n:*

*Unter 23303 habt ihr Frau Manck im Schuheck am Apparat,  
unter 20589 steht Herr Polster für euch parat.*



## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung

#### zur 34. Sitzung des Stadtrates der 3. Wahlperiode

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

hiermit laden wir Sie zur 34. Sitzung des Stadtrates der 3. Wahlperiode am

**Dienstag, den 29. Oktober 2002 um 19:00 Uhr ins Rathaus Berga/Elster Sitzungssaal**

recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Protokoll der 33. Sitzung des Stadtrates  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 3: Satzung über den Kostenersatz bei Einsätzen und die Inanspruchnahme von Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 4: Verwaltungskostensatzung  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 5: Fortschreibung Haushaltskonsolidierungskonzept  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 6: Prüfbericht 1999  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 7: Prüfbericht 2000  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 8: Vertrag zwischen dem Landratsamt Greiz und der Stadt Berga/Elster zum Bau des Radwanderweges auf dem Territorium der Stadt Berga/Elster  
hier: Beratung und Beschlussfassung

Es finden noch zwei weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtverwaltung Berga/Elster

**gez. Schubert**

**1. Beigeordneter**

### Informationen aus dem Rathaus

#### Achtung!! Achtung!! Achtung!!

Die Stadtverwaltung Berga/Elster bleibt am

**Freitag, den 01.11.2002**

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

**gez. Schubert**

### Sprechstunden der Schiedsstelle

Die Sprechstunden der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster finden bei Bedarf, nach telefonischer Absprache, mit dem Schiedsmann statt.

Telefon. 20666 oder 0179/1048327

**Jürgen Naundorf**

**Schiedsmann der Stadt Berga/Elster**

### Naturdenkmal "Stadtteiche Berga"

Die untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Greiz hat mit Datum vom 9. Oktober 2002 im Kronenbereich der Stadtteiche Schnitterarbeiten durchführen lassen. Die Schnitterarbeiten umfassten das

Einkürzen der Baumkronenhöhe und die Entnahme des in Richtung Parkplatz ausgebildeten Stämmings. Diese Maßnahmen sind zur Verkehrssicherung des Baumes auf Grundlage einer vorher durchgeführten gründlichen Fachuntersuchung als dringend notwendig eingestuft worden und nachweislich in einem Gutachten belegt. Neben dem Aspekt der Verkehrssicherheit fanden bei der Ausführung der Schnitterarbeiten am Baum auch die physiologischen Besonderheiten der Eiche Berücksichtigung. Somit soll die bisher noch gute Baumvitalität nicht nachhaltig verändert werden.

### Bereitschaftsdienste

#### Ärztlicher Nacht- und Wochenend-Notdienst

##### Oktober/November 2002

Fr.	18.10.02	Dr. Brosig
Sa	19.10.02	<b>Dr. Brosig</b>
So	20.10.02	<b>Dr. Brosig</b>
Mo	21.10.02	Dr. Brosig
Di	22.10.02	Dr. Braun
Mi	23.10.02	Dr. Brosig
Do	24.10.02	Dr. Brosig
Fr	25.10.02	Dr. Braun
Sa	26.10.02	<b>Dr. Braun</b>
So	27.10.02	<b>Dr. Braun</b>
Mo	28.10.02	Dr. Brosig
Di	29.10.02	Dr. Braun
Mi	30.10.02	Dr. Brosig
Do	31.10.02	<b>Dr. Braun</b>
Fr	01.11.02	Dr. Brosig

*Änderungen vorbehalten!*

**Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig**

**Am Markt 1**

Tel.: .....25647

**Privat Dr. Brosig, Puschkinstr. 20**

Tel.: .....25640

**Funktelefon-Nr. Dr. Brosig** .....0171/8388419

**Praxis Frau Dr. Braun, Bahnhofstr. 20**

Tel.: .....20796

**Privat Frau Dr. Braun**

Tel.: .....036603/4202

**Funktelefon-Nr. Dr. Braun** .....0171/8096187

### Bereitschaftsdienst

#### Wohnungsbaugesellschaft

Telefon: .....0171/8160069

### Wir gratulieren

#### ... zum Geburtstag

am 05.10.	Frau Elly Hummel	zum 93. Geburtstag
am 05.10.	Herrn Manfred Peter	zum 70. Geburtstag
am 05.10.	Herrn Gerhard Schubert	zum 70. Geburtstag
am 07.10.	Frau Magdalene Kracik	zum 94. Geburtstag
am 08.10.	Herrn Werner Stöltzner	zum 80. Geburtstag
am 09.10.	Herrn Walter Weiß	zum 80. Geburtstag
am 10.10.	Herrn Willy Bogs	zum 75. Geburtstag
am 12.10.	Frau Evelyn Krötenheerdt	zum 70. Geburtstag
am 14.10.	Herrn Hans-Joachim Gutheil	zum 70. Geburtstag





## Vereine und Verbände

### 10 Jahre BdV-Ortsverband Berga

#### Anläßlich unseres 10jährigen Vereinsbestehens

laden wir alle Mitglieder mit ihren Angehörigen zu unserem diesjährigen "Tag der Heimat" ganz herzlich ein.

Dieser findet am 26. Oktober 2002, zum 14.00 Uhr in der Gaststätte "Schöne Aussicht" Berga statt.

Gäste sind herzlich willkommen.

**BdV-Ortsverband Berga**

**Dietel**

**Vorsitzende**

### Jazzmeile im Kulturhof Zickra

#### mit dem Florian-Döling-Quartett

**Samstag, 26. Oktober, 20.00 Uhr**

Zur Thüringer Jazzmeile 2002 bleibt der Kulturhof ARTigiani in Zickra den Liebhabern guten Jazzes treu. Im Saal des Hofes, der mit seinen Lehm- und Holzkonstruktionen zu außergewöhnlicher Geselligkeit einlädt, darf man sich am 26. Oktober zum Klanggenuss des Florian-Döling-Quartetts einfinden. "Iredescent Drops" lautet der aktuelle Programmtitel des Quartetts. Die Sängerin Annette Frank interpretiert zusammen mit Piano, Bass und Schlagzeug vielfältig schillernde "Song-Tropfen" aus der Feder des Bandleaders und Zelt-Musik-Festival-Preisträgers Florian Döling. Annette Frank ist eine hochkarätige Solistin, die jedes Publikum begeistert!

Textlich befassen sich die "Iredescent Drops" mit sehnsuchtsvollen Geschichten über die Liebe, erzählen aber auch von einer skurrilen, fantastischen Reise zu einem fiktiven Bebop-Planeten, von interkultureller Offenheit oder einem Abend in der "W-Lounge".

Die Presse urteilt über Dölings Kompositionen: "Außergewöhnlich schöne Klangfarben, melodischer Jazz, Text voller lyrischer Momente und facettenreiche Kompositionen, die dem Jazz auf Dauer sicher neue Hörerkreise erschließen können."

Weiter Informationen und Karten zum Preis von 12,00 EUR/9,00 EUR können auch unter der Tel-Nr. 036623/234616 im Zickraer Kulturhof "ARTigiani" bestellt werden.

**Ihr ARTigiani-Team**

### Wanderverein Berga e. V.

#### Arbeitseinsatz

Unsere Winterfestmachung am Wanderheim "See-Eck" findet am Sonnabend, den 19.10.2002 statt.

Abfahrt: 09.00 Uhr Eiche

Für Verpflegung ist gesorgt.

Achtung: bei Regen Arbeitseinsatz erst am 02.11.2002.

**Schneider**

### Thüringer Landfrauenverband e. V.

#### Ortsfrauengruppe Geißendorf/Eula

Betr.: Frauenversammlung am 23.10.2002, 19.00 Uhr

Obergeißendorf, Gaststätte "Zur Mühle"

Thema: Serviettentechnik

Referent: Frau Mittenzwei

**Landfrauenverein Geißendorf/Eula**

**Schnatow**

## VdK-Veranstaltung

Hiermit laden wir alle VdK-Mitglieder und Interessenten ganz herzlich zu unserer nächsten Veranstaltung ein.

Termin: Montag, den 21.10.2002

Zeit: 15.00 Uhr

Ort: Räume der AWO Berga, Gartenstraße

Thema: Informationen zur Kriegsopferfürsorge

Referent: Her Häselbarth, Gera, Versorgungsamt

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

**VdK-OV Berga**

**Hannemann**

### Spielberichte Altherren FSV Berga

**23.08.2002**

#### FSV Berga - VfR Lobenstein

**Endstand:** 1:3

**Halbzeit:** 1:0

In der Anfangsphase bestimmten die Spieler des FSV die Partie und gingen folgerichtig durch König mit 1:0 in Führung. Mit zunehmender Spieldauer wurde die Partie immer ausgeglichener. Durch eine hervorragende Leistung des Torwartes des FSV Berga, Hartmut Prager, konnte die knappe Führung bis zur Halbzeit gehalten werden.

Durch eine immense Steigerung des VfR Lobenstein in der zweiten Halbzeit und auswechselbedingter Systemumstellung des FSV kam das Team aus Lobenstein immer besser in das Spiel und erarbeitete sich eine Vielzahl von Chancen, die dann trotz tapferer Gegenwehr der Bergaer, auch in Tore umgewandelt wurden.

#### Aufstellung des FSV:

Prager, Hille, Dietzsch, Zuckmantel, Klose, Gabriel, Rehnig, Neuhäuser, König, Wuttig, Keil, Kulikowski, Pöhler. M, Pöhler R., Pinther

**30.08.2002**

#### SV 1886 Gera / Leumnitz - FSV Berga

**Endstand:** 3:3

**Halbzeit:** 1:3

In einer zum Teil, recht rüde geführten Partie trennten sich beide Mannschaften am Ende, leistungsgerecht 3:3 unentschieden.

Der TSV 1886 erwischte den besseren Start und ging folgerichtig mit 1:0 in Führung. Als der FSV Berga sich seiner Stärken bemaß, konnte man spielerisch überzeugen und dieses auch in Tore umsetzen.

Durch verletzungsbedingte Ausfälle von König und Kulikowski mußte der FSV in der zweiten Halbzeit mit 9 Feldspielern auskommen. Die mit einigen jüngeren Spielern verstärkte Mannschaft des TSV 1886 Gera Leumnitz nutzte die zahlenmäßige Überlegenheit aus und konnte trotz tapferer Gegenwehr der Bergaer noch den Ausgleich erzielen.

#### Torschützen für Berga:

Kulikowski, Keil, König

#### Aufstellung FSV:

Heiroth, Rehnig, Klose, Zuckmantel, Hoffmann, Gabriel, Manck, Bunk, König, Kulikowski, Keil, Neuhäuser

**13.09.2002**

#### THSV Wünschendorf- FSV Berga

**Endstand:** 3:3

**Halbzeitstand:** 1:1

#### Kulikowski rettet mit Doppelschlag das Unentschieden

Die Bergaer erwartete das bekannt schwere Spiel bei den Kickern des ThSV Wünschendorf. Trotz Feldüberlegenheit der Bunk-Elf, nutzten die Wünschendorfer ihre schnellen Außen zum Kontern und gingen folgerichtig mit 1:0 in Führung. Noch vor der Halbzeit



konnten die Bergaer ihre Feldüberlegenheit aber auch in Tore umsetzen und glichen durch einen sehenswerten Flugkopfball Klose's aus.

In der zweiten Halbzeit ein ähnliches Bild, Berga drückte, Wünschendorf konterte geschickt und konnte jeweils in Führung gehen. Die Elf um Kapitän Uwe Rehnig steckte aber nie auf und erspielte sich durch zwei schöne Tore das gerechte Unentschieden. Ein Novum im Fußball brachte viel Spannung in das Spiel. Die Wünschendorfer spielten in den ersten fünfzehn Minuten, unbeachtet vom Schiedsrichter, mit elf Feldspielern.

#### **Berga spielte mit:**

Heiroth, Rehnig, Hoffmann, Wykydal, Bunk, Neuhäuser, Manck, Klose, Kulikowski, Zuckmantel, Keil, Prager, Wuttig, Hofmann, Gabriel

**20.09.2002**

### **FSV Berga - FC Thüringen Weida**

**Endstand** 4:1  
**Halbzeit** 2:1

#### **Überraschung an der Elster**

Gegen die starken Bergaer begannen die Weidaer wie gewohnt mit hoher Konzentration und Einsatzbereitschaft. Durch einen sehenswerten Schuß an den Innenpfosten des Bergaer Tores gingen diese dann auch erwartungsgemäß mit 1:0 in Führung.

Doch an diesem Tag sollte es eine kleine Überraschung geben. Durch eine hohe mannschaftliche Geschlossenheit und großem Siegeswillen erspielten sich die Altherrenkicker des FSV immer wieder gute Torchancen. Noch in der ersten Halbzeit erzielte Stefan Dietzsch durch einen verwandelten Handelfmeter den verdienten Ausgleich. Diesmal zeigte Hartmut Prager seinen Torinstinkt und brachte die Bunk-Elf mit zwei Treffern in Führung. Seine gute Leistung an diesem Tag krönte Helge Gabriel mit einem sehenswerten Flugkopfball zum 4:1 Endstand.

Am Ende, stand für Berga der erste Sieg gegen den Favoriten aus Weida.

#### **FSV Berga:**

Heiroth, Hille, Hoffmann, Dietzsch, Neuhäuser, Gabriel, Zuckmantel, Rehnig, Keil, Prager, Simon, Wuttig, Kulikowski

**27.09.2002**

### **TSV 1872 Langenwetzendorf- FSV Berga**

**Halbzeit** 2:1  
**Endstand** 3:2

#### **Wieder kein Sieg in Langenwetzendorf**

Wahrscheinlich können wir in Langenwetzendorf nicht gewinnen, diese Aussage nach dem Spiel traf den Nagel auf den Kopf. Trotz Feldüberlegenheit, über weite Teile des Spieles, konnten die Bergaer Kicker den gut gepflegten Rasen in Langenwetzendorf nicht als Sieger verlassen.

Die Spieler des TSV 1872 gingen auf Grund, der noch nicht richtig sortierten Bergaer Abwehr zwar aus abseitsverdächtiger Position, frühzeitig in Führung. Als man sich in den Bergaer Reihen auf seine Stärken besann, kam auch wesentlich mehr Farbe in das Spiel. Durch einen exelenten Fernschuß von Uli Wuttig konnte man dann auch verdient ausgleichen. Noch vor dem Halbzeitpfiff schafften die auf Konter ausgelegten Langenwetzendorfer aber noch die Führung. Nach dem Anpfiff zur zweiten Halbzeit verstärkte Berga nochmals den Druck und kam durch Michael Neuhäuser erneut zum Ausgleich. Als man dann, in seinen Bemühungen nachließ, den Führungstreffer zu erzielen erkannte der Gegner seine Chance und erzielte kurz vor dem Abpfiff nach einer Ecke den Siegtreffer.

#### **Berga:**

Heiroth, Hille, Dietzsch, Hoffmann, Zuckmantel, Neuhäuser, Manck, Wuttig, Kulikowski, Pöhler R.; Prager, Pöhler M., Keil, Bergner

#### **Frank Heiroth**

**Pressesprecher FSV Berga Altherren**

## **Das Deutsche Rote Kreuz informiert**

### **Geschäftsstelle Greiz**

**August-Bebel-Str. 40, 97973 Greiz**

### **Altkleiderkammer**

Für viele eine starke Hilfe!!!

Geöffnet jeden Dienstag von 10.00 - 16.30 Uhr, August-Bebel-Straße 40 (Nebeneingang AWT).

### **Betreute DRK-Freizeit für DRK-Mitglieder und dem DRK Nahestehende**

Adventsfahrt in die Alpen

**vom 28.11. - 02.12.2002**

Interessierte informieren sich bitte über Telefon: 03661/671116.

### **Aus- und Fortbildungen**

- Führerscheinbewerber "Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort"  
8 Unterrichtsstunden
- Lehrgänge aller Art "Erste Hilfe"  
16 Unterrichtsstunden

#### **Anmeldung:**

Montag - Donnerstag

7.00 - 16.00 Uhr

Freitag

7.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 03661/671116

Geschäftsstelle Greiz, A.-Bebel-Str. 40

Telefon: 036628/4990

Kreisgeschäftsstelle Zeulenroda, Meisterweg 5

### **Vorinformation**

### **Angebot DRK-Kinderferienlager 2003**

Erlebnisferien mit fachlicher und medizinischer Betreuung

**vom 04.08. - 14.08.2003 in Bad Kissingen**

Anmeldungen/Rückfragen über DRK-Geschäftsstelle Greiz, Telefon: 03661/671116

## **Faschingsauftakt zur 38. Saison des BCV**

### **Aufruf an alle Vereine, Betriebe und Personen in und um Berga!!!**

Wie auch im vergangenen Jahr, suchen wir wieder Mannschaften (auch gemischt) zum Gaudiskifahren. Pro Mannschaft werden fünf "geschickte" Skifahrer/innen benötigt.

Der große Wettkampf findet am **Samstag, dem 16.11.2002** am Bergaer Rathaus statt, nachdem um 11.11 Uhr die Saison dort traditionell eröffnet wurde.

#### **Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen!!**

Wir bitten um die Meldung der Mannschaften bis zum 11. November 2002 bei:

- Bernd Polster unter Berga 20589 oder
- Schuheck Marlies Manck unter Berga 23303 oder dort persönlich.

Natürlich würden wir uns wieder über recht viele Skifahrer freuen!

#### **VORANKÜNDIGUNG ZUR ABENDVERANSTALTUNG**

Unsere diesjährige Eröffnungsveranstaltung findet am Samstag, dem 16.11., im Klubhaus statt.

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 20.11 Uhr

Eintritt: 5,50 EUR für Sitzplätze

Kartenvorverkauf ab 28. Oktober 2002 im Schuheck Frau Manck.

!!!Für Speisen und Getränke ist gesorgt!!!

Ski heil und Gelle Hee

**Der BCV**



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchspiel Berga, Clodra und Wernsdorf

#### Der Monatsspruch vom Oktober ist:

*Jesus Christus spricht: Ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wer meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich eintreten, und wir werden Mahl halten, ich mit ihm und er mit mir.*  
Offenb. 3, 20

#### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

##### Sonntag, 20. Oktober 2002

10.00 Uhr Berga mit Oberpfarrer Winefeld und Vikarin Stutter

##### Sonntag, 27. Oktober 2002

10.00 Uhr Berga mit Pfarrer Rudorf

13.30 Uhr Wernsdorf mit Oberpfarrer Winefeld und Vikarin Stutter

15.00 Uhr Clodra mit Oberpfarrer Winefeld und Vikarin Stutter

##### Donnerstag, 31. Oktober 2002 - Reformationstag

10.00 Uhr Berga mit Pfarrer Böhme

#### Veranstaltungen

##### Christenlehre

jeden Donnerstag 14.30 Uhr Klassen 1 - 6

16.00 Uhr Klassen 1 - 6

In den Ferien fällt die Christenlehre aus.

##### Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 30. Oktober 2002

16.00 Uhr

Klassen 7. u. 8

## Aus der Heimatgeschichte

### Untergeißendorfer Dorfordnung von 1842

#### Die Auswärtigen wurden zugunsten der örtlichen Gemeindekasse geschröpft

Ein funktionierendes Gemeinwesen ist ohne bestimmte, für alle gültige Festlegungen nicht möglich. So ist es verständlich, daß es bereits früh auch in unseren Dörfern sogenannte „Dorfordnungen“ gab.

Auf dem jährlichen Rechnungstag der Altgemeinde (das heißt, der Gemeinschaft der Grundbesitzer, auch „Nachbarn“ genannt), wurden diese uralten Bestimmungen verlesen und Verstöße geahndet. In Untergeißendorf, das mindestens seit dem 16. Jahrhundert in Beziehung zum Rittergut Markersdorf bei Berga stand, fand die Rechnungslegung bis zum Jahre 1840 alljährlich zur Fastnacht statt. Am 1. Juli 1840 erließ der Großherzog von Sachsen-Weimar, wozu Untergeißendorf seit 1818 gehörte, eine Verordnung, wonach die Gemeindeversammlung nunmehr am 6. Januar, dem Dreikönigstag, abzuhalten war. 1842 gab sich „eine wohlöpliche Gemeinde zu Untergeißendorf“ eine neue Gemeindeordnung.

Die Paragraphen eins bis fünf betrafen die „Bestimmung des Nachbargelds“, also der Gebühr für Aufnahme in die Altgemeinde. Diejenigen, dessen Vater bereits im Ort ansässig war, ein - sogenanntes „Nachbarkind“, zahlte bei Übernahme des Guts zwei Prozent des Kaufgelds als „Nachbargeld“. Ein Auswärtiger, der aus Sachsen-Weimar stammte, hatte drei Prozent, ein „Ausländer“ zum Beispiel aus dem reußischen Territorium - vier Prozent in die Gemeindekasse zu entrichten. Zusätzlich mußte jeder neue Ortsbürger zwei Prozent in die Armenkasse einzahlen.

Paragraph sechs regelte die „Anlagen“, also die Gemeindesteuern. Über die Art der Berechnung wurde bereits am 6. Januar 1841 „ballotiert“ (mit Stimmkugeln abgestimmt). Man entschied sich

dafür, die Anlagen nach der Größe des Grundbesitzes zu berechnen.

Paragraph sieben betraf das Amt des Gemeindedieners. Jeder Nachbar hatte dieses ein Jahr lang zu verwalten, wofür er „alles, was die Gemeinde sämtlich angeht, nichts“ erhielt. Ließ jedoch ein Einzelner die Versammlung einberufen, bekam der jeweilige Diener für die Bekanntmachung des Termins zwei bis vier Groschen.

Paragraph acht regelte, daß jeder, der einer Versammlung länger als eine Dreiviertelstunde fernblieb, einen Groschen Buße zu entrichten hatte, „dieses wird bei noch längeren außenbleiben verdoppelt. Ebenso verhält es sich beim Wegebau“.

Der letzte Paragraph schließlich enthielt bei sechs Groschen Strafe das Verbot, von Walpurgis (1. Mai) bis Jakobi (25. Juli) Schafe und Kühe auf den Gemeindegrundstücken zu hüten.

Unterzeichnet wurde das Dokument durch den Schultheiß - Johann Christoph Wittig und die Nachbarn Joh. Gottlieb Bürger, Joh. Georg Jung, Christoph Görler, Michael Neupert, Joh. Gottlob Jahn, Joh. Christoph Jahn; Christian Friedrich Burckhardt, Heinrich Gottlob Gubitz, Joh. Gottlob Schmidt, Joh. Christoph Albert, Christian Piehler sowie Joh. Gottlieb Wolfrum, den Müller.

Nur wenige Jahre später, nach den Ereignissen von 1848/49, löste eine staatliche Gemeindeordnung diese Bestimmungen ab.

**Dr. F. Reinhold**

Heimat- und Geschichtsverein

## Sonstige Mitteilungen

### Das Wetter im September 2002

Der September führte das Wetter auf ein für unsere Region zu treffendes Normalmaß zurück. Nichts mehr von dem an Wetterextremen im August blieb übrig. Mit angenehmen Tageshöchsttemperaturen zwischen 20 °C und 26 °C bis zum 10. des Monats stellte sich der September ein. Es sollten die letzten Sommertage des Jahres werden. Kühlere Temperaturen und zeitweilige Niederschläge begleiteten uns bis Monatsende. Die Sonne zeigte sich nur in kurzen Abschnitten. Der Himmel war größtenteils bewölkt bzw. leicht bewölkt. Am 28. sank die Quecksilbersäule bis auf 2 °C. In niederen und ungeschützten Lagen zeigte sich der erste Reif. Erste Signale der nahenden kälteren Jahreszeit. Die Färbung der Laubbäume und Sträucher, zwar noch sehr zögerlich, kündeten den Herbst an. Stellen wir uns auf diese Jahreszeit ein, die auch ihre Reize und Schönheiten hat.

#### Temperaturen und Niederschläge im September

Mittleres Tagesminimum:	10,0 °C
Niedrigste Tagestemperatur:	2°C (28.09.)
Mittleres Tagesmaximum:	17,4 °C
Höchste Tagestemperatur:	26 °C (08./09.)
<b>Niederschläge:</b>	
Anzahl der Tage:	13
Gesamtmenge pro qm:	42,5 l
Höchste Niederschlagsmenge:	8,0 l/qm

#### Vergleich der Niederschlagsmengen:

September 1993:	47,0 l/qm
September 1994:	74,0 l/qm
September 1995:	146,0 l/qm
September 1996:	90,5 l/qm
September 1997:	12,0 l/qm
September 1998:	86,0 l/qm
September 1999:	29,5 l/qm
September 2000:	96,0 l/qm
September 2001:	80,0 l/qm

Berga/Elster, am 06. Oktober 2002

**H. Popp**

Mitglied d. Heimat- und Geschichtsvereins



## Informationen der Wohnungsbaugesellschaft Berga/Elster mbH

Die Geschäftsstelle der Wohnungsbaugesellschaft Berga/Elster mbH bleibt am

**Freitag, dem 01.11.2002**

geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Tel. 0171/8160069.

## Das Forstamt Greiz informiert

### Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) - was ist das?

Eine Forstbetriebsgemeinschaft ist ein privatrechtlicher Zusammenschluss von Waldbesitzern. Allein in Thüringen existieren mittlerweile über 240 Forstbetriebsgemeinschaften mit zusammen rund 10.500 Mitgliedern auf einer Fläche von über 55.000 ha.

Sinn und Zweck dieses forstwirtschaftlichen Zusammenschlusses ist die forstliche Bewirtschaftung der angeschlossenen Waldflächen zu verbessern. Insbesondere sollen die Nachteile geringer Flächengröße, ungünstiger Flächengestalt, der Besitzersplitterung, der Gemengelage, des unzureichenden Waldaufschlusses und andere Strukturmängel ausgeglichen werden. Denn Waldbewirtschaftung macht nur auf größeren, zusammenhängenden Flächen Sinn. Eine FBG ist hierfür sehr gut geeignet und orientiert sich daher meist an Revier- oder Forstamtsgrenzen.

Das Eigentum und andere Rechte der Waldbesitzer an ihren Grundstücken bleiben von der Mitgliedschaft in einer FBG unberührt.

Je größer eine FBG desto gleichmäßiger ist die Verteilung von Altersklassen und Baumarten. Das hat eine größere wirtschaftliche Sicherheit zur Folge, so dass in aller Regel die einzelnen Waldgrundstücke mit einem positiven Betriebsergebnis bewirtschaftet werden können.

Die FBG kann mit dem Forstamt einen Beförsterungsvertrag abschließen, d. h. dann plant und organisiert der vor Ort zuständige Förster die forstlichen Betriebsmaßnahmen für die Waldgrundstücke, in Abstimmung mit dem einzelnen Waldbesitzer, sorgt für den Verkauf des Holzes und ist Ansprechpartner für die in der Region ansässigen Mitglieder. Das reduziert den Arbeitsaufwand der Waldbesitzer erheblich und hat Vorteile, wenn es zum Beispiel darum geht, staatliche Fördergelder zu beantragen.

Haben Sie als Waldbesitzer Interesse oder möchten Sie weitere Informationen, so wenden Sie sich bitte an Ihr Forstamt Greiz (Tel. 03661/440630) oder an die/den für Sie zuständige/n Revierleiter/in.

Ihr Forstamt Greiz

## Die DAK informiert

### Malwettbewerb

Unter dem Motto "Eine Reise um die Welt" hatten DAK sowie Altstadtgalerie Greiz unter Schirmherrschaft des ersten Beigeordneten des Bürgermeisters der Stadt Greiz, Herrn Grüner, zum Malwettbewerb aufgerufen.

Bisher wurden mehr als 200 Arbeiten eingereicht.

Die Ergebnisse der kleinen oder auch etwas größeren Künstler können bis Ende des Jahres 2002 in der Altstadtgalerie Greiz, 1. Obergeschoss, bewundert werden.

## Bestattungsinstitut „Pietät“ Jutta Unteutsch

Berga/Elster, Kirchplatz 18

Geschäftszeiten 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

telefonisch Tag und Nacht erreichbar  
unter 03 66 23/2 18 15



Während dieser Zeit hat jeder Besucher des Einkaufszentrums die Möglichkeit, eine Bewertung vorzunehmen. Entsprechende Bewertungskarten sind in den Verkaufseinrichtungen der Altstadtgalerie erhältlich und können dort auch ausgefüllt wieder abgegeben werden.

Eine Prämierung der jeweils drei besten Arbeiten der Altersgruppen - bis drei / bis fünf / von fünf bis sechs Jahren - erfolgt Mitte Dezember 2002.



## Bestattungshaus Francke

Inh. Rainer Francke Fachgeprüfter Bestatter

Telefon (03 66 23) 2 05 78

Puschkinstraße 5, 07980 Berga

www.bestattung-francke.de



BESTATTER  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Wir vermitteln  
Ihren **Urlaub** in der  
Mecklenburgischen Seenplatte



Rufen Sie uns an: ☎ (039931) 5 79-55



## IMPRESSUM

### Amtsblatt der Stadt Berga an der Elster und Umgebung

#### Herausgeber:

Stadt Berga/Elster

#### Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

#### Geschäftsleiterin:

Sabine Bujack-Biedermann

#### Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Berga/Elster,  
Klaus Werner Jonas, 07980 Berga/Elster

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Wolfgang Kernbach

#### Verantwortlicher Leiter

#### für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

#### Erscheinungsweise:

14-tägig, kostenlos an alle Haushaltungen  
im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall  
können Sie Einzelstücke zum Preis von  
2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim  
Verlag bestellen.





## Tipps für Verbraucher

## Anzeigen

## Rentenreform: Stiftung Warentest rät zur Riester-Rente

„Die Riester-Rente lohnt doch!“ urteilt die Stiftung Warentest, nachdem sie zahlreiche Riester-Rentenversicherungen unter die Lupe genommen hat. Mit ihren Ergebnissen bestätigt sie, dass die Riester-Rente besser ist als ihr Ruf und vielfach attraktive Renditen verspricht. Allerdings gibt es große Unterschiede bei den Produkten. So kann ein 30-jähriger Familienvater mit 25.000 Euro Jahreseinkommen bei einem guten Anbieter je nach Vertrag später mit monatlich rund 850 Euro Rente rechnen, bei einem schlechten nur mit rund 470 Euro. Zu den TOP-Anbietern unter den insgesamt 47 untersuchten Gesellschaften zählt die AXA in Köln. Ihre Riester-Produkte wurden in mehreren Vergleichstests 3mal mit SEHR GUT und 3mal mit GUT bewertet. Auch der Tchibo-Tarif des Unternehmens wurde für alle drei Beispielrechnungen mit der Note SEHR GUT ausgezeichnet.

Nach anfänglicher Skepsis raten mittlerweile viele Fachleute, darunter auch die Verbraucherverbände, zu einer Altersvorsorge mit Riester-Förderung. Allerdings bleibt immer zu bedenken, dass Riester-Verträge allein lediglich das Loch stopfen, das durch die Rentenreform entstanden ist. Notwendig geworden war die Reform, weil unser derzeitiges Rentensystem künftig überfordert sein wird. Immer weniger Beitragszahler müssen eine steigende Anzahl Rentenempfänger finanzieren. Deshalb wird das Rentenniveau reduziert, und zwar von 70 Prozent auf 67 Prozent. Dies gilt allerdings nur für den so genannten „Eckrentner“, der 45 Jahre lang durchschnittlich verdient und in die Rentenkasse eingezahlt hat. Kürzere Einzahlungszeiten oder geringeres Einkommen lassen die gesetzliche Rente noch weiter schrumpfen.

Will man also den gewohnten

STIFTUNG WARENTEST

AXA Altersvorsorge:

**6 x SEHR GUT**  
**3 x GUT**

Im Test: mehr als 350 klassische Policen und Rentenversicherungen mit unterschiedlichen Fondsanteilen.

**10/2002**

[www.finanzttest.de](http://www.finanzttest.de)

Lebensstandard im Alter halten, muss man zusätzlich vorsorgen. Deshalb sollten vorhandene private Verträge weiter laufen wie bisher, und die neue Lücke sollte ergänzend mit einem geförderten Vertrag geschlossen werden. Dringend erforderlich ist darüber hinaus, insbesondere für alle nach dem 1. Januar 1961 Geborenen, eine Absicherung gegen Berufsunfähigkeit. Denn auch hier wurde die gesetzliche Rente massiv zurückgefahren.

## Grippe: Spezieller Impfstoff schützt ältere Menschen

Hans und Frieda M. sind zusammen 137 Jahre alt. Sie leben aktiv, haben einen großen Freundeskreis und achten auf eine gesunde Lebensweise. Als sein Hausarzt Herrn M. auf die Grippeimpfung für ihn und seine Frau hinwies, dachte er zunächst, eine Grippe könnte ihnen, so gesund wie sie sich fühlen, nichts anhaben.

Doch gerade für Menschen ab 60 ist die Grippeimpfung besonders wichtig. Denn die Virusgrippe ist keine harmlose Erkältung, sondern ein Killer: Jeden Winter fordert die Grippewelle in Deutschland rund 15.000 Todesopfer, vor allem ältere Menschen. Durch Tröpfcheninfektion wird das gefährliche Virus übertragen. Die Symptome gleichen zunächst denen einer Erkältung, doch bei der Virusgrippe setzt dann sehr rasch hohes Fieber ein. Heftige Gelenkschmerzen



und ein quälender, trockener Husten hauen die Erkrankten um. Lebensgefährlich wird es, wenn eine zusätzliche Infektion auftritt, so ist die Lungenentzündung eine häufige Todesursache als Folge einer Grippe.

Erwischen kann es jeden. Besonders gefährdet sind Menschen mit einem geschwächten Immunsystem. Und das sind vor allem alte Menschen ab 60 Jah-

ren wie Herr und Frau M. Auch für Menschen mit chronischen Erkrankungen, wie zum Beispiel Diabetiker oder immungeschwächte Personen und Personen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen bedeutet eine Grippe Lebensgefahr.

Gut, dass es gerade für ältere Menschen ab 65 Jahren einen speziellen, verstärkten Grippe-Impfstoff des Marburger Impfstoffherstellers Chiron Behring gibt, denn den bestmöglichsten Schutz gegen die Virusgrippe bietet nur die jährliche Grippeimpfung.

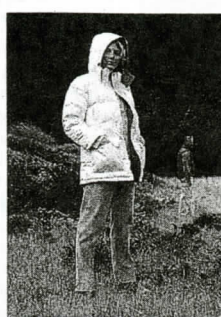
Auch Hans und Frieda M. haben sich mit dem verstärkten Impfstoff für Ältere impfen lassen und sind nun besonders geschützt. Denn sie wollen das Leben noch lange in Gesundheit genießen.

Mehr Informationen im Internet unter [www.grippe-schutz.de](http://www.grippe-schutz.de)

## „Richtig angezogen, wenn es kalt wird“

Viele Menschen frieren bereits bei dem Gedanken an eisige Winterkälte. Oft erinnern sie sich an ihre Kindheit und denken an tiefend nasse Kleidung und schneedurchweichte Wollhandschuhe zurück. Mancher Winterspaß ist schnell vorbei, wenn die Bekleidung kalten Wintertemperaturen und Nässe nicht mehr standhält. Dank neuer Entwicklungen im Bereich der Outdoor-Kleidung braucht sich heute niemand mehr hinter einem warmen Kamin zu verstecken. Wintertaugliche Stoffe sorgen für optimalen Schutz und wer noch einige Tipps beachtet, ist selbst für wildes Wetter bestens gerüstet. Scott Whittingham, Experte für Outdoor-Produkte bei Lands' End, empfiehlt, sich bei eisigen Temperaturen gemäß dem Zwiebelprinzip mit mehreren Bekleidungs-Schichten zu kleiden. Sie halten den Körper besonders warm, da sie isolierend wirken und die vom

Körper erzeugte Wärme speichern. Für die erste, körpernahe Schicht (Basis-schicht) bietet sich eine Hochleistungs-faser wie z.B. Thermaskin™ an, da sie Feuchtigkeit vom Körper ableitet und schnell wieder trocknet. Baumwolle hingegen nimmt Feuchtigkeit auf und gibt sie an den Körper zurück. Die zweite Schicht (Isolierschicht) sollte warm, aber nicht zu dick sein, damit die Bewegung im Freien auch noch Spaß macht. Empfehlenswert ist ein Polartec®-Fleece, der Wasser abweist und sich besonders leicht und atmungsaktiv trägt. Bei der Wahl der letzten Schicht (Außen-schicht) kommt es vor allem auf wind- und wasserabweisende Eigenschaften des Stoffes an.



Lands' End

Wasserdichte und atmungsaktive Materialien wie Gore-Tex und X-Air sind besonders tauglich. Zu guter Letzt dürfen die Accessoires nicht fehlen. Da über 40 Prozent der Körperwärme über den Kopf abgegeben werden, ist eine Kopfbedeckung besonders wichtig. Je nach Aktivität kann das eine oder andere Bekle-

idungsstück hinzugenommen oder weggelassen werden. Mit Handschuhen, Mütze und mehreren Schichten bekleidet steht dem „coolen“ Wintervergnügen dann nichts mehr entgegen! Hersteller für Outdoor-Bekleidung ist der amerikanische Bekleidungsversender Lands' End. Kostenloser Katalog unter Tel.: 0 800 90 90 - 800 oder im Internet unter: [www.landsend.de](http://www.landsend.de)

## Korngesund und bekömmlich: Landkaffee, die Heißgetränk-Alternative

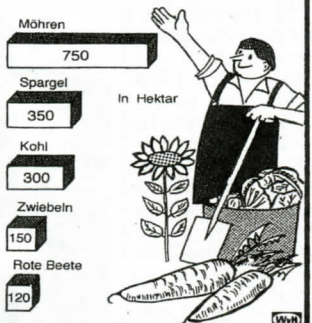


Foto: Caro Landkaffee

Für alle, die auf Koffein, nicht aber auf aromatischen Kaffeegeschmack verzichten möchten, ist Landkaffee die richtige Alternative. Hergestellt auf rein pflanzlicher Basis, ohne jeglichen Zusatz von Farb- oder Konservierungsstoffen, zählt Landkaffee zu den korngesunden, bekömmlichen Heißgetränken für Jung und Alt zu jeder Tages- und Nachtzeit. Landkaffees enthalten zudem Inulin, ein prebiotisch wirkender Ballaststoff, der die Abwehrkräfte stärkt. Für verwöhnte Caro-Liebhaber, die das gewisse Etwas schmecken wollen, gibt es jetzt zwei genussvolle Varianten. Künftig haben die 7 Millionen Landkaffee-Fans in Deutschland die Wahl zwischen „Caro à la Crème“, der mit seiner feinen Milchnote angenehm mild und cremig schmeckt. Oder „Caro Choco“, die Landkaffee-Spezialität mit einem Schuss Milch, feinem Schokoladengeschmack und leichter Crema. Auch diese tassenfertigen Produkte enthalten genau wie der bereits seit 1954 beliebte Klassiker „Caro Landkaffee“ kein Koffein!

## Öko-Gemüse hat Zukunft

Die größten Einzelkulturen ökologisch bewirtschafteter Anbauflächen



Die Nachfrage nach Gemüse und Obst aus ökologischem Anbau hat im vergangenen Jahr um rund 50 Prozent zugenommen. Wichtig ist nach Ansicht des Bundesverbraucherministeriums, den Absatz auszubauen und den Lebensmitteleinzelhandel mit ausreichenden Mengen und gleichbleibender Qualität zu versorgen.



## Tipps + Infos für Verbraucher

## Anzeigen

## Keine Chance für Erkältungen!

Neue Kombination unterstützt das Immunsystem

In der kalten Jahreszeit ist es wieder so weit: Husten und Schnupfen machen uns zu schaffen. Die Erkältungszeit beginnt. Der Körper hat nun einen erhöhten Anspruch an die Versorgung mit Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen.

Doch gerade im Winter ist es nicht leicht, den Organismus über die tägliche Nahrung ausreichend zu versorgen. Mit einer neuen Kombination aus Vitamin C, Zink, Magnesium, Vitamin B6, B1, B2 und Biotin („frubiase winteraktiv“) können die speziellen Anforderungen, die der Körper in der kalten Jahreszeit stellt, erfüllt werden. Für die Unterstüt-



zung des Immunsystems ist eine ausreichende Menge an Vitamin C sehr wichtig. Auch Zink hat eine positive Wirkung auf das Immunsystem. Zink kurbelt zudem den Stoffwechsel an. Magnesium ist für den Erhalt von Vitalität und Leistungskraft erforderlich. Das Vitamin B6 ist ebenfalls an der Immunabwehr beteiligt. Biotin hat einen positiven Einfluss auf die Haut und kann so auch an grauen Wintertagen, zu strahlendem gesunden Aussehen beitragen. So unterstützt, kann das Immunsystem mit voller Kraft arbeiten.

Vitamin B6 ist ebenfalls an der Immunabwehr beteiligt. Biotin hat einen positiven Einfluss auf die Haut und kann so auch an grauen Wintertagen, zu strahlendem gesunden Aussehen beitragen. So unterstützt, kann das Immunsystem mit voller Kraft arbeiten.

## Efeu: Ein Kraut gegen Husten

Ob in der Bahn, beim Bäcker oder im Büro, überall hört man zu dieser Jahreszeit ein Räuspern und Röcheln. Doch gegen Husten ist ein Kraut gewachsen.

Eigentlich ist Husten etwas positives, denn er sorgt dafür, dass Schleim und Krankheitserreger aus den Atemwegen herausbefördert werden. Nur in der Anfangsphase, wenn der Husten noch



„festsitzt“, hat er keine sinnvolle Funktion. Löst sich der Husten dann nach einigen Tagen, sollte er unterstützt werden, denn nun setzt der Heilungsprozess durch das Abhusten ein.

Efeu galt bereits in der Antike als heilige Pflanze mit heilsamer Wirkung: Die Inhaltsstoffe des Gewächses wirken bei Atemwegserkrankungen schleim- und krampflösend. Die so genannten

Saponine aus den Blättern der Pflanze sorgen dafür, dass der Schleim in den Bronchien verflüssigt wird und so leichter abgehustet werden kann. Auch eine vermehrte Flüssigkeitsaufnahme unterstützt das Abhusten. Daher ist bei der Bekämpfung des Hustens das Trinken von mindestens drei bis vier Litern am Tag das A und O.

Mit dem neuesten Produkt aus der Sedotussin-Forschung wird dem Schleim gleich auf doppelte Weise der Garaus gemacht: Sedotussin akut ist eine Brausetablette, die in einem Glas Wasser aufgelöst wird. Ob als kühle Erfrischung oder als Heißgetränk, die Saponine aus den Efeu-Extrakten lösen den Schleim und den ersten Schwung an Flüssigkeit nehmen Sie gleich mit auf.

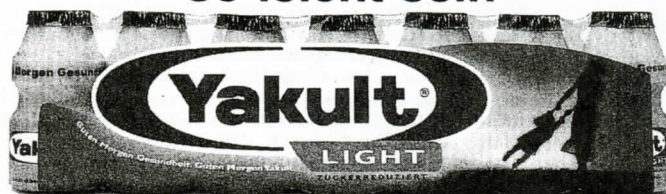
Magenkeim erhöht Schlaganfall-Risiko  
7-Tages-Therapie kann schützen

In Deutschland tragen schätzungsweise 33 Millionen Menschen das Magenbakterium Helicobacter pylori in sich. Der Magenkeim verursacht Magenschleimhautentzündungen (Gastritis) sowie Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre und ist der wesentliche Risikofaktor für die Entstehung von Magenkrebs. Wie italienische Wissenschaftler jetzt herausfanden, produzieren besonders aggressive Helicobacter pylori-Stämme ein Gift, das Schwellungen und Entzündungen in den Blutgefäßen (Arterien) verursacht. Dadurch wird der Blutfluss zum Gehirn behindert, was zum Schlaganfall führen kann.



Schwere Folgen einer Infektion, die sich ganz einfach heilen lässt: Hat der Arzt Helicobacter pylori im Magen festgestellt, verschreibt er eine spezielle Therapie aus einem Magensäurehemmer und zwei Antibiotika. Werden die Medikamente sieben Tage lang konsequent eingenommen, sind fast alle Patienten Helicobacter pylori-frei. Damit keine Tablette vergessen wird, gibt es eine durchdachte Kombinationspackung, die für jeden Tag die erforderliche Dosis enthält. Weitere Informationen über den Magenkeim Helicobacter pylori gibt es auch im Internet unter [www.magenerkrankungen.de](http://www.magenerkrankungen.de).

## Gesunder Genuss kann so leicht sein



Auf vielen Lebensmitteln lesen wir „Light“ – aber was bedeutet der englische Ausdruck für „leicht“ eigentlich? Wenn z. B. ein Lebensmittel mindestens 40% weniger Kalorien enthält als das Originalprodukt, ist es sozusagen ein Leichtgewicht und darf als Light-Produkt bezeichnet werden. So wie auch Yakult Light – das neue Produkt enthält weniger Zucker und damit auch 40% weniger Kalorien. Dabei schmeckt es noch leichter und frischer. Wie Yakult Original ist auch Yakult Light fettfrei – und hat die gleiche gesund-

heitsfördernde Wirkung.

Im Getränk Yakult Original und Yakult Light sind die nachweislich gesundheitsunterstützenden Shirota-Milchsäurebakterien enthalten. Sie gelangen in großen Mengen aktiv in den Darm. Als Bestandteil einer gesundheitsbewussten Ernährung trägt Yakult dazu bei, eine ausgeglichene Darmflora zu erhalten und sorgt so für das Wohlbefinden der ganzen Familie.

Weitere Infos über Yakult Light erhalten Sie auch unter [www.yakult.de](http://www.yakult.de) oder unter [info@yakult.de](mailto:info@yakult.de).

Neu: EUVALON  
Dermatologischer Schaum für Trockene Haut,  
Ekzeme und Windeldermatitis

Euvalon schützt die Haut vor den ständig zunehmenden aggressiven Umwelteinflüssen. Speziell in bestimmten Berufsgruppen kommt es häufig zu Kontakt mit schädlichen Substanzen, und auch die Haut der Hausfrau ist in ihrem Alltag ständig extremen Belastungen ausgesetzt; ein spezieller Hautschutz ist dringend erforderlich.

Euvalon schützt die Haut nicht nur, es optimiert auch die hauteigene Regeneration und fördert so den Heilungsprozess.

Euvalon basiert auf einer patentierten Technologie, welche



den Schaum einzigartig macht. Aufgrund seiner speziellen Formulierung zieht Euvalon sofort ein, wird vollständig von der Haut aufgenommen und hinterlässt keinen Fettfilm. Unter der Hautoberfläche bildet sich eine Schutzbarriere, welche bis zu 8 Stunden

in der Haut bleibt.

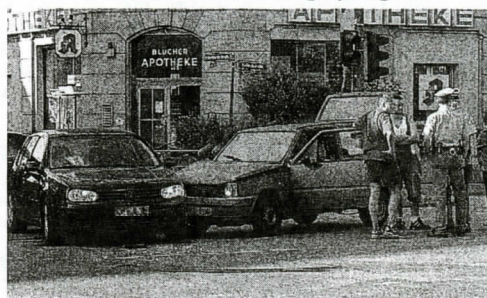
Euvalon aus dem Hause Chefaro bietet individuellen Schutz für drei Probleme: Trockene Haut, Ekzeme & Dermatitis und Windeldermatitis.

Alle Produkte sind frei von Duftstoffen und nur in der Apotheke erhältlich.

## Hilfe, wenn's gekracht hat

ADAC-Verkehrsrechtsschutz-Versicherung springt ein

Rund zweieinhalb Millionen Unfälle wurden im vergangenen Jahr von der Polizei erfasst. Und auch wenn die überwiegende Mehrheit lediglich mit einem Blechschaden endet, haben die Unfallbeteiligten nicht selten



höchst unterschiedliche Auffassungen zum Unfallhergang und damit zur Schuldfrage. Gefragt ist dann die professionelle Hilfe eines Rechtsanwalts, der die Betreuung des Unfallbeteiligten bis hin zu einem Gerichtsverfahren übernimmt. Allerdings will der Anwalt auch bezahlt sein – und da springt eine Verkehrsrechtsschutz-Versicherung ein, wie sie zum Beispiel der ADAC anbietet. Sie übernimmt darüber hin-

aus die Kosten von Gutachtern und Gericht. Im Übrigen hilft die Rechtsschutz-Versicherung nicht nur nach Unfällen – auch bei Streitigkeiten rund um Kauf und Reparaturen von Fahrzeugen deckt sie das Kostenrisiko. Und wenn der Versicherte nicht in seinem Auto, sondern etwa als Radfahrer oder Fußgänger unterwegs ist, kann er sich ebenfalls auf seinen Rechtsschutz verlassen.



ab € 398,-  
pro Familie

ab € 199,-  
pro Person

✓ 1 Woche Winterurlaub  
✓ Inkl. Frühstück  
✓ Inkl. 6-Tage Skipass

# Osterreich/ Kaiserwinkl

Skivergnügen mit Kaiserblick

Erleben Sie den garantierten  
Winterspaß im traditionellen Tirol!

### Das Skigebiet

Das Unterberghorn in Kössen  
(1.773 m) wird durch insgesamt  
10 Lifтанlagen erschlossen und  
bietet über 25 km Abfahrten.

### Ihre Unterkunft

**Pensionen mit Frühstück,**  
z. B. "Pension Schmid" in Kössen  
**▲▲▲-Kategorie mit Halbpension,**  
z. B. "Gasthof Kirchenwirt"  
in Walchsee  
**▲▲▲-Kategorie,**  
z. B. "Sporthotel Tyrol" in Kössen

Alternative Unterbringung in gleich-  
wertiger Pension/▲▲▲-/▲▲▲-  
Kategorie in der Region vorbe-  
halten. Bitte beachten Sie, dass  
die angegebenen Gipfel-Symbole  
(▲) nicht zwingend der offiziellen  
Landeskategorie entsprechen.

### Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen in  
geb. Unterkunft im Doppelzimmer

- 7 x Frühstück in einer  
Pension, bzw. 7 x Halbpension  
in der ▲▲▲- und  
▲▲▲-Kategorie
- 6-Tage-Skipass  
Unterberghorn/Skigebiet  
Kössen (nicht gültig am An-  
und Abreisetag)
- 1 x wöchl. Snowbike®  
Schnupperkurs (ca. 45 Min.)  
ab 11 Jahren
- 1 x wöchl. geführte  
Winterwanderung
- Willkommens-Paket
- örtl. Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein

### Kinderermäßigung

- Bei Unterbringung im DZ (mit  
Zustellbett) von 2 Vollzahlern  
erhält 1 Kind bis Ende 12  
Jahre 100 % und von 13 bis  
Ende 15 Jahre 50 %  
Ermäßigung auf den Preis pro  
Person.
- 2 - 3 Kinder bis Ende 13 Jahre  
im sep. DZ erhalten eine Er-  
mäßigung von 30 % auf den  
Preis pro Person.

### Wunschleistungen pro Person/Woche

- Einzelzimmerzuschlag ab € 65,-
- 2 Tage Snowbike®-Verleih inkl.  
Einführungsworkshop  
(ca. 4 Std.) € 69,-  
(ausschließlich vorab buchbar)

**0 180 5/67 10 18**  
(0,12 € pro Minute)  
**Buchungshotline**

Täglich von 8 - 22 Uhr sind wir für Sie da!  
Kennziffer: 21/200 (bitte bei Buchung angeben!)

Anreisetage und Preise 2002/2003 pro Woche in €			
Anreisetag Samstag		EDV-Code: 0638	
Preise für	pro Person		
Unterkunftskategorie	Pension	▲▲▲	▲▲▲▲
Anreisetage	Einzelpreise		
14.12., 11.01., 22.03.	199,-	289,-	369,-
04.01., 08.03., 15.03.	209,-	289,-	385,-
18.01., 25.01., 22.02., 01.03.	229,-	319,-	385,-
01.02., 08.02., 15.02.	255,-	365,-	439,-
21.12.	275,-	389,-	479,-
28.12.	315,-	475,-	575,-

**Verlängerungswoche:** Der 1. Tag entspricht einem neuen Anreisetag, der den Preis der Verlängerungswoche bestimmt. Letzte Anreise am 22.03.03 für max. 1 Woche möglich.

**Direkt gebucht - direkt gespart!**

Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Mit Erhalt der schriftlichen Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 15 % des Reisepreises (mind. € 25,- p.P.) fällig, der Rest ist 30 Tage vor Abreise zu leisten. Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH, 56578 Rengsdorf

## Senioren erobern das Internet

Endlich mitreden können: Überall in Deutschland halten sie sich fit mit Schnupperseminaren

Ältere Menschen, so glauben immer noch viele, wüssten mit dem Internet nichts anzufangen. Weit gefehlt, denn laut aktueller Medienforschung wächst der Anteil der über 50-jährigen Surfer stetig. Viele dieser besuchen Internet-Kurse, allein die Deutsche Telekom hat seit 1999 bereits über 100.000 geschult.

Die Kompetenz des Telekommunikationsunternehmens wissen Senioren ganz besonders zu schätzen.

### „Das hält mich jung“ ...

„Internet macht Spaß und hält mich jung“, dies ist wohl das Wichtigste, was die Seminarleiter von ihren Surf-Schülern nach den dreistündigen Schnupperkursen (19 Euro) hören wollen. Dort werden alle wichtigen Hintergründe und Fakten für den Ausflug auf die Datenautobahn ausgiebig vermittelt.

Das reicht vom notwendigen theoretischen Basiswissen („Internet, was ist das überhaupt?“) über das Erklären der Arbeitsmittel (Computer etc.) bis zum perfekten Umgang mit dem neuen Medium.

### Alles ist leicht verständlich ...

Im praktischen Teil wird am Computer dann das bequeme Erledigen von Bankgeschäften (Online-Banking) von zu Hause aus, kostengünstiges sowie blitzschnelles Versenden elektronischer Briefe (E-Mails) und vieles mehr erlernt. Dies alles geschieht

in einer angenehm lockeren Atmosphäre. Alles Wissenswerte wird von den in der Regel gleichaltrigen Seminarleitern kompetent und zudem leicht verständlich erklärt – da bleiben am Ende keine Fragen mehr offen.

Die Teilnehmer erhalten in den Schnupperseminaren erstklassige Orientierungshilfen, wie sie als Einsteiger problemlos ins Internet gelangen und das riesige Angebot für sich optimal nutzen können. Auch beim Kauf und betriebsfertigen Aufstellen des eigenen Computers sind die Experten behilflich.

Wer sein Wissen später noch intensivieren möchte, kann zusätzlich in einem Aufbauseminar für wenig Geld (24 Euro) sogar das Gestalten der eigenen Homepage erlernen.

Doch wie gut Seminare auch vorbereitet werden, die letzte Bewertung geben immer die Teilnehmer. Und die verteilten erstklassigen Noten. Dies zeigte nicht nur die Atmosphäre während der Seminare, sondern auch die Beurteilung. So fanden z.B. 95 Prozent ihre Seminarleiter ausgesprochen sympathisch, kompetent und didaktisch überzeugend. 99 Prozent gaben sogar an, dass sie so eine Schulung Freunden und Bekannten auf jeden Fall weiterempfehlen würden.

**Unser Extra-Tipp:** Wer in diesem Herbst an einem Internet-Schnupperseminar teilnehmen will, sollte jetzt seinen Termin unter der zentralen Gratis-Senioren-Hotline 0800-3302122 buchen.



**Verlosungsaktion!**  
Die Verlag + Druck Linus Wittich GmbH verlost je 2 T-Cards im Wert von je 5,11 Euro.  
Schicken Sie eine Postkarte an: Verlag + Druck Linus Wittich GmbH, Kennwort T-Card, in den Folgen 43, 98/04 Langewiesen.  
Einsendeschluß ist der 30. November 2002



# Jugend

-Anzeige-

## CD-Tipp



*Ich glaube, er hat Schluss gemacht*  
Geschichten aus dem richtigen Leben

Art des Hörbuches: Lesung  
Christine Westermann  
2 CDs

Laufzeit: 123 Min.  
Verlag: Roof Music  
ISBN: 3-933686-65-2

Hauptsprecherin: Christine Westermann

*Wem ist das noch nicht passiert?  
Diese Hör-CD's bringen euch sicher wieder richtig Freude.*

## Der Buchtipp



*Eigentlich sind wir gut drauf*

**Jugendliche über Heute und Morgen, Leben und Liebe, Lust und Frust.**

Mit einem Vorwort von Jan-Uwe Rogge  
Erschienen Juni 1999 als Sachbuch  
im Rowohlt Taschenbuch Verlag,  
256 Seiten, Zweifarbdruk.  
Euro 9,90  
ISBN 3 499 60777 8  
Überall im Buchhandel.

*Ein Buch für Erwachsene und für Jugendliche*

Jugendliche erzählen, wie sie drauf sind und wie Erwachsene auf sie wirken

Echt cool zu blättern und zu lesen. Wenn du weißt, dass es anderen so ähnlich geht wie dir, fühlst du dich einfach besser.

Das wusset Ihr sicher noch nicht...

...denn Sokrates, 470 - 399 v. Chr., sagte zu dieser Zeit nachfolgendes

"Die Jugend liebt heutzutage den Luxus. Sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor den älteren Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten sollte.

Die jungen Leute stehen nicht mehr auf, wenn Ältere das Zimmer betreten. Sie widersprechen ihren Eltern, schwadronieren in der Gesellschaft, verschlingen bei Tisch die Süßspeisen, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer."

Wie ich finde, recht lustig, wenn man sich vorstellt, dass sich manches wohl nie verändert. Der Spruch, "die Jugend von heute" scheint wohl so alt wie unsere Erde und wird sicherlich auch nicht aussterben. Vielleicht, oder sicher sagt ihr genauso mal zu euren Kindern oder Enkelkindern eines Tages... "oh je, die Jugend von heute..."  
Ich möchte ausdrücklich klar stellen, dass der Inhalt von Sokrates nicht meiner Meinung entspricht!

### Für euch mal reingeschaut...

Habt Ihr Fragen, Gedanken, Ideen oder Probleme bei verschiedenen Themen, dann gibt es auch ein paar ganz gute Internetadressen, die euch weiterbringen. Sie ermöglichen auch einen guten Austausch bei verschiedenen "Problemen".  
[www.jomeier.de](http://www.jomeier.de) - [www.KiKa.de](http://www.KiKa.de) - [www.youngmiss.de](http://www.youngmiss.de)

### Die Nummer gegen Kummer

freecall

08 00 / 111 0 333

### So könnt ihr mich erreichen:

Ihr habt neue Ideen, Anregungen, Texte, Gedichte oder etwas auf dem Herzen?

[petras\\_jugendseite@lycos.de](mailto:petras_jugendseite@lycos.de) oder

### Einfacher lernen

- Schalte alles aus, wie z.B. das Handy. Je mehr Dinge dich ablenken, desto weniger konzentriert du dich auf den Lernstoff.
- Räume deinen Arbeitsplatz auf, denn alles, was nichts mit dem Lernen zu tun hat, sollte vom Schreibtisch verschwinden. Es schafft nur unnötiges Chaos; auch in deinem Kopf.
- Du kannst effektiver lernen, wenn du deine Arbeit in Abschnitte aufteilst. Beschrifte für die einzelnen Aufgaben einen kleinen Zettel, den du auf die entsprechenden Aufgaben legst. Nach jeder erledigten Arbeit hast du das Gefühl, wirklich etwas geschafft zu haben. Das motiviert ungemein.
- Fang mit leichten Dingen an, denn unser Gehirn braucht kleine Erfolgserlebnisse, damit es beginnt, richtig Spaß zu bekommen.
- Lese Sachtexte erst mal flüchtig, um das Wesentliche zu erfassen. Beim zweiten Lesen markierst du alles, was neu für dich ist. Unbekannte Wörter schlägst du nach und notierst sie auf einem Zettel. Zum Schluss schreibst du eine kleine Zusammenfassung. So bleibt alles wirklich in deinem Kopf.
- Präge dir Bilder als Eselsbrücken ein. Was du siehst, bleibt länger im Gedächtnis.
- Fang rechtzeitig an zu lernen, auch wenn du "Besseres" zu tun hast. Einen Abend vor der Klassenarbeit den Stoff der letzten Wochen einzutrichern, geht garantiert daneben. Vokabeln z.B. kannst du besser behalten, wenn du sie 15 Min. täglich lernst, als an einem Tag zwei Stunden.
- Es bringt nichts, von morgens bis abends durchzubüffeln. Mach mal Pause. Spätestens nach zwei Stunden solltest du 15 Minuten Pause einlegen.
- Vitamine und Kohlehydrate sind wichtig, um nicht schnell schlapp zu machen. Die stecken in Müsli, Vollkornbrot und Säften.
- Arbeitest du konzentriert, verbraucht dein Körper bis zu 15 Prozent mehr Sauerstoff. Also, immer schön lüften.
- Wenn du das Gelernte mündlich vortragen musst, merkst du schnell, wo du noch Defizite hast. So ist es immer gut, sich abfragen zu lassen.
- Nun mach etwas Schönes, denn Belohnungen sind immer wichtig.

Weitere Infos

Jörg Knoblauch: "Lernstress ade"; R. Brockhaus, 144 S., 10,12 Euro  
3333 erprobte Strategien für geistiges Arbeiten.

Brigitte Chevalier: "Effektiver Lernen"; Unicum, 249 S., 15,24 Euro. Lerntechniken und Arbeitsorganisation für Studenten. Plus Motivationsübungen.

## Internet-Tipp

[www.kinder.de](http://www.kinder.de)

# seite

Petras Jugendseite

Woche 42

Postfach 112, 36356 Herbstein



**Suchen** in Berga und Umgebung in verkehrsberuhigter Lage kleines EFH od. DHH od. 3 bis 4 R.-Whg., ca. 90 m<sup>2</sup> zur Miete.

Angebote bitte unter:  
0173/388 77 56  
Fax: 03 66 23/2 35 33

**Insertieren bringt Gewinn!**

# Ständig besetzt?



Kurz vor Anzeigenschluß laufen bei uns die Telefone heiß. Geben Sie Ihre Angebote doch schon einen Tag früher durch.

So sparen Sie lästiges Wählen. Oder noch einfacher, faxen Sie doch.

Ihre  
**Verlag + Druck  
Linus Wittich  
GmbH**

In den Folgen 43  
98704 Langewiesen  
Tel. (0 36 77) 20 50 - 0

## LBUT GmbH

Das Handwerkerhaus • Die Arbeitsgemeinschaft der Meisterfachbetriebe

### Herbstaktion Dach & Fassade 2002/3

ein Jahr Preisgarantie bei Auftragsvergabe bis 30.11.2002 • Sonderkonditionen für Barzahler

#### 100 m<sup>2</sup> Dachfläche mit Tonziegel neu eindecken

100 m<sup>2</sup> Hausfront einrücken und sichern, alte Ziegel und Lattung abreißen und entsorgen. Dachfläche mit Folie abdecken mit Konter- und Dachlattung beschlagen, komplett mit Tonziegel - einfach und natürlich - eindecken inkl. alle notwendigen Ortgang- und Firststeine

**Preis inkl. MwSt. .... 6.075.- €**

**alternativ: Eindeckung mit Betondachstein**

**Preis inkl. MwSt. .... 5.500.- €**

#### 50 m<sup>2</sup> Wandfläche Naturschieferfassade, nie wieder streichen!

50 m<sup>2</sup> Hausfront einrücken und sichern, 50 m<sup>2</sup> Wandfläche (z.B. Ihren Giebel wetterseitig) mit Naturschiefer 20/20 inkl. Ort und Fuß komplett verschiefert.

**Preis inkl. MwSt. .... 4.150.- €**

**Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und günstig, z.B. Ihr Dach und ein neuer Anstrich für 10.000 EURO, Zinssatz je nach Laufzeit, ab eff. Jahreszins 4,9 % monatliche Rate ab 81,66 EURO (bei 12-jähriger Laufzeit)**

#### Vollwärmeschutz - dämmen Sie Ihr Haus, sparen Sie Heizkosten

100 m<sup>2</sup> Hausfront einrücken und sichern, Hartschaumplatte 5 cm im Klebesystem aufbringen, Baukleber aufziehen, Gewebe einbetten, Quarzgrund streichen, Oberschichtputz im natürlichen Weißton aufziehen und verreiben

**Preis inkl. MwSt. .... 7.490.- €**

**alternativ: Putz gibt Ihrem Haus ein neues Gesicht (100 m<sup>2</sup> Wandfläche)**

**Preis inkl. MwSt. .... 4.685.- €**

#### Fragen Sie uns auch nach folgenden Leistungen:

##### Dachdeckermeister Dieter Schilling

• Beton, Schindel- und Naturschieferdächern • Dach- und Fassadendämmung • Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen aller Art • Beschieren oder Einfassen von Kaminen und Dachkästen mit Blech

##### Zimmerermeister Uwe Meißner

• Aufblenden von Fachwerk • Auswechseln von Sparren • Fachwerk aller Art, Neu- und Rekonstruktion • Dachstühle

##### Malermmeister Jens Reumerschüssel:

Fassadenanstriche aller Art • Holzschutz und Lasuren • Sandstrahlen • Putzvollwärmeschutz mit Hartschaum und Mineralwolle • Fachwerksanierung

##### Weitere Leistungen Tiefbau aus unserem Angebot\*

• Pflasterarbeiten • Drainagearbeiten • Trockenlegung von Keller und Haus \*Ausführung durch Partnerbetrieb

**Unsere Beratung und unser Angebot ist kostenlos und unverbindlich.**

**Tel. 0 36 77 / 20 77 36 • Fax 20 77 37**

**Waldstraße 17 b • 98693 Ilmenau**

**KRAHL**  
Heizung • Sanitär

Eine gute Wahl  
Heizung von Krah!

### Ohne regelmäßige Wartung heizen Sie Ihr Geld zum Schornstein hinaus.

Die kalte Jahreszeit steht uns bevor und von Ihrer Heizung wird jetzt wieder absolute Leistung gefordert. Vergleichbar mit einem PKW, der 90.000 km im Jahr fahren muß.

Und genauso wie Ihr Fahrzeug braucht Ihre Heizung regelmäßige Wartung. Sie riskieren sonst Störung oder Ausfall bei Kälte, teure Reparaturen und hohe Verluste durch einen falsch eingestellten Brenner.

Wollen Sie sich das wirklich leisten?

Wir helfen Ihnen mit unserem Wartungs-Service und garantieren Ihnen für Ihre Heizung mit:

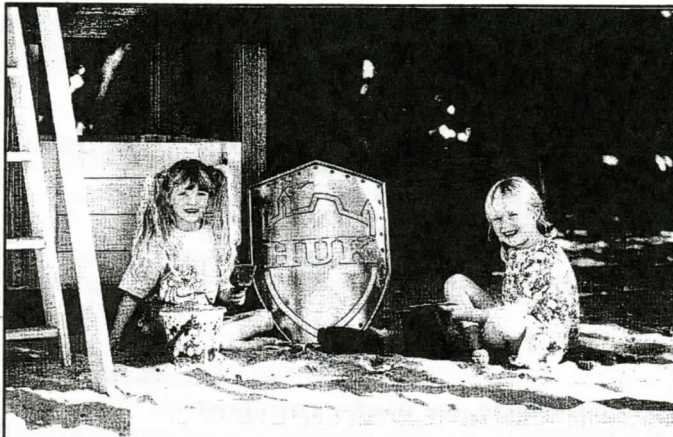
- sparsamem Verbrauch
- niedrigem Schadstoffausstoß
- hoher Ausfallsicherheit
- Werterhalt Ihrer Heizanlage

Wir sorgen für eine regelmäßige, professionelle Wartung Ihrer Heizung!  
Machen Sie mit uns einen Service-Termin aus und Sie sparen Energie, Geld und Ärger.

Außerdem sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner für die Planung und Errichtung von alternativen Heizanlagen wie Holz, Puffertechnik, Pellets, Solar, Wärmepumpen. Erfahrungen in Fußboden- und Wandheizungen und Installation von Bädern zum Wohlfühlen.

**Ortsstraße 31a • 07980 Neugernsdorf • Telefon: (036625) 2 18 30**





## Große Sicherheit für kleine Leute

Preisgünstig für die Zukunft Ihrer Kinder vorsorgen  
– mit Versicherungsschutz und Kapitalbildung.

### Kundendienstbüro Bernd Ethner

07545 Gera • Zschochernstraße 38  
Tel. 03 65 - 83 96 40 • Fax 03 65 - 8 39 64 20

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr  
Mo, Di, Do 15.00 - 18.00 Uhr

Vertrauensmann  
Wolfgang Haase  
07551 Gera  
Dorfstraße 10/M  
Tel. 0365-7103325

Vertrauensfrau  
Ruth Heidrich  
07549 Gera  
Felbrigstr. 20  
Tel. 0365-7117078

Vertrauensmann  
Kirsten Seidel  
07548 Gera  
Kopernikusstr. 19  
Tel. 0365-811693



**HUK-COBURG**  
Da bin ich mir sicher

Möbl. 1-Zi.-App. in Berga m. Kü., Bad, ZH, Auto-Stellpl. KM  
115,-, NK inkl. Heizg. u. Strom 65,-. Zu erfr. Schloßstr. 7 i. Laden

Wir geben Ihrer Zukunft  
ein Zuhause.



**Mit der richtigen Altersvorsorge  
können Sie das Wort Miete  
schon heute vergessen.  
Sprechen Sie mit mir. Ich berate Sie gern.**

### LBS-Beratungsstelle

Markt 7 • 07973 Greiz  
Telefon (0 36 61) 67 08 19

**Bausparen • Finanzierung • Immobilien • Altersvorsorge**

LBS und Sparkasse: Unternehmen der Finanzgruppe. [www.lbs-ht.de](http://www.lbs-ht.de)



**Lassen Sie sich Ihre  
Wunschfenster von  
uns maßfertigen!**

Unsere Verkaufsausstellung  
ist für Sie geöffnet:

Mo. - Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

WERTBAU GmbH & Co. • Am Daßlitzer Kreuz 3  
07957 Langenwetzendorf • Fon 03 66 25 / 6 11-0

**Beachten  
Sie die  
Angebote  
unserer  
Inserenten!**

*Familienbetrieb mit Tradition*

**Steinmetzbetrieb**



**Thomas Wilde**

- Konventionelle, moderne Grabmalformen in großer Auswahl und günstigen Preisen
- individuelle Beratung und Gestaltung
- Fensterbretter - Treppen - Böden - Küchenarbeits- u. Waschtischplatten  
aus Naturstein - **Bolzentreppen** - der schönste Weg nach oben  
Lassen Sie sich beraten - ein Weg, der sich lohnt!

Seelingstädt/Chursdorf 30d  
Tel.: 03 66 08 / 9 06 08

privat: Braunichswalde  
Tel./Fax: 036608/2643

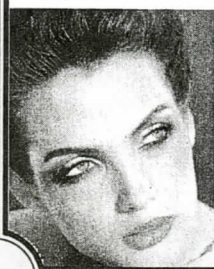


*Drogerie Hamdorf*

07980 Berga/Bahnhofstraße 1

- das Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe -

**NEU** in unserem Sortiment



**ARTDECO** dekorative Kosmetik  
und Pflege für Sie

**Wir beraten Sie in unserem Hause**

